



## **VDKSA EXKURSION 2019**

### ***links und rechts der A 9***

**Kleinliebenau, Kitzen, Dehlitz v. d. Saale, Röcken, Horburg**

**am Samstag, 22. Juni 2019, 9.30 Uhr bis etwa 18.30 Uhr**

### **Treffpunkt Rittergutskirche Kleinliebenau**

(administrative Gemeinde Schkeuditz, Autobahnabfahrt Günthersdorf, Parkplatz am nahen Campingplatz Kleinliebenau)

Liebe Freunde der historischen Dorfkirchen in Sachsen-Anhalt,

wir laden Sie erstmalig zu einer Exkursion hin zu fünf Dorfkirchen im Merseburger Land ein. Damit erfüllen wir den Wunsch, jedes Jahr mindestens eine Exkursion zu Baustellen, Fördervereinen, zu besonderen Lern- und Erfahrungsorten für unser gemeinsames Anliegen zu machen. Es sind Orte, wo sich Menschen mit und ohne Taufschein seit Jahren der baulichen und kulturellen Revitalisierung und behutsamen Nutzungserweiterung von Dorfkirchen annehmen.

In den Mittelpunkt unserer Exkursionen wollen wir weniger die kunsthistorische Würdigung der sakralen Bauwerke stellen, sondern vielmehr die Projekterfahrungen der Kirchbauvereine mit all ihren Erfolgen und Niederlagen, Bau- und Restaurierungsfragen, juristischen Herausforderungen und Finanzierungsproblemen, Erfahrungen im Spannungsbogen von Kirche, Denkmalpflege und öffentlicher Hand sowie mit der immerwährenden Motivation und Nachwuchssicherung im Verein. Werkstattgespräche eben. Dafür empfangen uns Vertreter der Fördervereine in den Kirchen, erzählen uns ihre Geschichte und stehen uns Rede und Antwort.

Weil wir noch keine konkrete Vorerfahrung bezogen auf die mögliche Teilnehmerzahl besitzen, müssen wir noch offen lassen, wie wir den Ortswechsel (ca. 90 km) organisieren werden. Bei kleiner Teilnehmerzahl wird es eine Fahrt mit dem eigenen PKW, im Idealfalle in Fahrgemeinschaften, geben. Bei hinreichend großer Teilnehmerzahl werden wir einen Bus mieten. Nur dann werden wir auch einen Teilnehmerbeitrag erheben. Wir bitten um Verständnis für diese zunächst noch offene Lösung.

## **Exkursionsprogramm**

### **1. Rittergutskirche Kleinliebenau mit Kultur - und Pilgerverein Kleinliebenau e.V. ([www.kulturpilger.de](http://www.kulturpilger.de))**

ein kleines vollständig saniertes Kirchlein mit angebautem Pilgerquartier zwischen Leipzig und Merseburg gelegen, es ist ein bemerkenswerter Kultur- und Veranstaltungsort im Leipziger Einzugsgebiet geworden, am Rande des Naherholungsgebietes der Elster-Luppe-Aue zieht es viele Besucher an, die Kirchenruine wurde von einer Privatperson für 1 EUR von der Treuhandanstalt ursprünglich zu Wohnzwecken erworben, dann aber zur Kirche wiederaufgebaut,

mittlerweile in eine Stiftung überführt, Gottesdienste zu besonderen Anlässen mit eingeladenen Pfarrern, Pilgerandachten mit Geistlichen und Laien im Wechsel.

## **2. Kirche St. Nikolai Kitzen mit Förderverein der Kreuzkirche St. Nikolai ([www.sanktnikolaikitzen.de](http://www.sanktnikolaikitzen.de))**

eine der wenigen romanischen Kirchen in Sachsen, inzwischen als herausragendes Baudenkmal eingestuft, Kirchenruine inmitten eines genutzten Pfarrhofes mit Pfarrhaus, Kirchenruine wurde von einem Unternehmerehepaar zum symbolischen Preis von der Kirchgemeinde erworben, der später gegründete Förderverein trägt seit zehn Jahren den Wiederaufbau, es ist Kultur- und Begegnungsort mit hoher Angebotsvielfalt für die ganze Umgebung geworden, noch steht eine lange Wegstrecke der Sanierung und Revitalisierung bevor, inzwischen ist die Kirche in eine Stiftung überführt, die Kirche ist nicht geweiht

### **Mittagstisch in Lützen**

## **3. Dorfkirche Dehlitz v. d. Saale mit Förderverein zur Erhaltung der Dorfkirche von Dehlitz e.V ([www.kirche-dehlitz.de](http://www.kirche-dehlitz.de))**

ehemalige Dehlitzer übernahmen gemeinsam mit Einheimischen Verantwortung für die Dorfkirche, das VDKSA - Gründungsmitglied W. v. Richter begann um das Jahr 2000 für den Wiederaufbau der Dorfkirche zu steuern, Kirchsaal und Turm der Kirche wurden in den siebziger Jahren wegen Baufälligkeit abgerissen, schließlich gelang eine vorbildliche Sanierung der ruinösen (Rest-)Kirche, die Rückholung und Sicherung von Kunstgut aus den Depots der Denkmalpflege sind eine besondere Herausforderung, zum Gesamtensemble gehören neben der Kirche das Rittergut und ein großer Park, für die Kirchgemeinde Lösaus dient sie als Winterkirche, schwierige Rahmenbedingungen setzt das strukturschwache und kirchenferne Umland

## **4. Taufkirche Röcken mit Förderverein Nietzsche-Gedenkstätte Röcken e.V. ([www.nietzsche-gedenkstaette.de](http://www.nietzsche-gedenkstaette.de))**

weitgehend unveränderte Dorfkirche aus dem 12. Jahrhundert, bemerkenswerte Neubelebung des Areals nach der Vergabe von Wohnrecht im Pfarrhaus an eine Leipziger Nietzscheforscherin, mit der jungen Familie kommen ein Thema, neue Ideen, stetige Präsenz sowie innovative Weggefährten und Projekte nach Röcken, dem gesamten Areal wird neues Leben eingehaucht und die Kirche wie selbstverständlich mit "bespielt", zum Ensemble gehören der Pfarrgarten, das Museum, die Kirche, das Nietzschegrab und das Pfarrhaus, das Thema Nietzsche sichert auch den sakralen Ort, Anziehungspunkt für intellektuelles Publikum aus der Region zwischen Leipzig, Jena und Halle

### **Kaffeetisch im Pfarrhaus Röcken**

## **5. Marienkirche Horburg mit Freundeskreis Horburger Madonna e.V. ([www.horburger-madonna.de](http://www.horburger-madonna.de))**

gotische Kirche mit Kunstschatz von Rang, Horburger Madonna aus der Werkstatt des Naumberger Meisters um 1250, die mittelalterliche Bischofs- und Wallfahrtskirche steht in einem kunsthistorischen Zusammenhang mit den Domen von Merseburg, Naumburg und Meißen, seit 2011 fördert ein Verein Restaurierung, Umfeldgestaltung, Öffentlichkeitsarbeit, kulturelle Belebung, Bildung und Nutzungserweiterung, die Kirchgemeinde ist schwach geworden, aus restauratorischen Gründen ist die Madonna unlängst umgesetzt worden, nach und nach erhält die Kirche eine Fensterausstattung des Glasmalers Jochem Poensgen, die Planungen eines Architekturbüros definieren den Rahmen für die bevorstehende umfassende Revitalisierung des Kirchenraumes,.

**Unterwegs lässt unser Vorstandsmitglied Eckhard Baum die Orgeln in den Dorfkirchen erklingen.**

## **ANMELDUNG ZUR EXKURSION**

Die Exkursionsleitung liegt bei Petra Karrasch. Die Exkursion ist **offen** für alle Interessierten.

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme mit der Personenzahl bis zum **20. Mai 2019** verbindlich an.

**VDKSA** c/o Petra Karrasch, Burgauenstraße 52, OT Horburg-Maßlau, 06237 Leuna

**e-mail :** [vorstand@vdksa.de](mailto:vorstand@vdksa.de) oder

**Telefon :** **034204 351014**

Wir laden herzlich ein und freuen uns auf Sie, auf die gemeinsamen Entdeckungen und auf reichlich neues Know-how im Heimreisegepäck aus den Dorfkirchen links und rechts der A 9.

Ihre Petra Karrasch  
Vorsitzende

**Horburg-Maßlau, April 2019**